

Tunnel Frauenfeld (TG)

Baujahr

Der dreiarmlige Stadttunnel vor dem Bahnhof Frauenfeld wurde in den Jahren 1998/99 gebaut. Der Tunnel beinhaltet einen unterirdischen Kreisel.

Verkehrsfrequenz

Die Verkehrsbelastung beträgt etwa 15'000 Fahrzeuge pro Tag. Bei der Zählung hat man nicht zwischen Durchgangsverkehr und örtlichem Zielverkehr unterschieden.

Projektverfasser

Für den Bau war die kantonale Baudirektion TG zuständig.

Projektdetails

- Der Tunnel wurde im Tage- oder Schachtbau erstellt. Der Tunnel umfasst einen längeren Ast und zwei kürzere Aeste, die durch den unterirdischen Kreisel miteinander verbunden sind.
- Der längere Arm ist ca. 230 m, die beiden kürzeren Aeste jeweils etwa 100 m lang. Die Einfahrten sind durch Rampen zugänglich, deren Steigung zwischen 2 % und 5 % beträgt. Die Rampenlängen sind unterschiedlich lang, jeweils etwa 50 m.
- Das Tunnelprofil entspricht etwa dem in Küssnacht geplanten Tunnel. Die Fahrbahnbreite beträgt insgesamt ca. 7.0 m, die beidseitigen Bankette jeweils 0.8 m. Die Durchfahrt ist nur für Motorfahrzeuge gestattet. Gefahrgut-Transporte, Traktoren, Velos, Fussgänger dürfen den Tunnel nicht passieren. Es wurde kein Abflussskanal für Gefahrgüter eingebaut.
- Für die Belüftung wurden Deckenventilatoren eingebaut, die aber gemäss Auskunft des kantonalen Bauamts die meiste Zeit nicht in Betrieb sind. Als Grund dafür wurden das natürliche Gefälle und die damit verbundene Luftzirkulation angegeben.

Baukosten

Die Kosten für den dreiarmligen Tunnel einschliesslich Kreisel betragen 1999 ca. Fr. 27 Mio. Diese Kosten habe ich mit dem veröffentlichten Baukostenindex des Kantons ZH auf das Jahr 2012 hochgerechnet. (Baukostenindex Ende 1999 101.3, Ende 2011 125.6). Das ergibt einschliesslich der Rampen Totalkosten mit Stand 2012 von Fr. 33.5 oder Kosten pro Laufmeter von etwa Fr. 61'000.

Die Herren Heim und Scheiwiler von der kantonalen Baudirektion TG geben als Richtgrösse aktuelle Kosten pro Laufmeter von Fr. 50'000 bis 70'000 im Tagebau und im Bergbau von Fr. 120'000 bis 160'000 an.

Bauzeit

Die Bauzeit in Frauenfeld betrug einschliesslich aufwändiger Anschlussarbeiten im Bereich des SBB-Bahnhofs 24 Monate. Der Verkehr wurde örtlich umgeleitet.

Kontakte

Auskunftspersonen waren in diversen Telefongesprächen Anfang Januar 2012 folgende Personen:

- Herr Heim, Chef der kantonalen Baudirektion TG, Tel. 052 724 2457
- Herr Scheiwiler vom Tiefbauamt Frauenfeld TG, Tel. 052 724 5294

Küsnacht, 28.05.2012 KB